

Wie die großen Ölfirmen Umweltschutzbewegung erschufen

(Artikel veröffentlicht in der Netzzeitung NEOPRESSE)

Vorwort

Heute möchte ich vor einer wertvollen Ausarbeitung eine kleine Fragestunde halten.

Es ist allgemein bekannt, dass die Erfahrung das beste Mittel ist um nachhaltig Wissen aufzunehmen.

Kleinkinder, die staunend eine Kerzenflamme sehen und nach ihr greifen wollen, sich dabei die Fingerchen verbrennen, werden dieses Erlebnis nicht wieder vergessen.

Kleinkinder werden aber sehr wohl Wissen, das man nur erlernen kann, bei weitem nicht so speichern wie die Erfahrung mit der Kerzenflamme. Wissen muss erlernt werden, weil man z.B. nicht in die Geschichte zurückreisen kann, um selbst zu erfahren, wie das Rad erfunden wurde. Lernen mussten die Menschen, wie man Räder am besten herstellt, um sie leichtmöglich, aber trotzdem stabil bauen zu können. Lernen mussten die Menschen aber auch politisches Wissen, das von Wenigen der großen Menge immer wieder vorenthalten wurde um sie beherrschen zu können. Wer weiß also, was wirklich hinter der Bühne der Französischen Revolution Ende des 18. Jahrhunderts passierte? Lernen kann man da, dass der Geldadel das Volk missbrauchte um den Erbadel zu entmachten, hernach sich aber selbst und nicht das Volk an die Macht setzte.

Hierbei waren sie mit scharfem Verstand ausgestattet, der ihnen eingab, sich nicht selbst auf den Thron zu setzen, sondern Leut auswählte, denen man die Macht übergab, um nicht selbst im Rampenlicht zu stehen. Das ist notwendig um Unzufriedenheiten, die evtl. im Volk entstehen könnten, auf die Leut zu richten, die man auch Marionetten nennt, da sie wie Puppen an den Strippen auf die Befehle ihrer Herrn zu hören haben, selbst aber im Hintergrund handeln kann um dem Volk die nächste Marionette vor die Nase zu setzen, die angeblich alles besser kann, obwohl sie von denselben Strippenziehern geführt werden. Das kann man z. Z. besonders gut an den Leut Marcron und Merkel erkennen. Der Ruf in Deutschland „Merkel muss weg!“ ist so überaus laut, weil dieser Schlachtruf von den Strippenziehern unters Volk gebracht wurde. Genauso wie der Schlachtruf „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit!“. Dieser Schlachtruf wurde dem französischen Volk auf die Zunge gelegt und hernach ließ man sich über die Unzulänglichkeit des Volks diesen Ruf in seiner vollen Bedeutung aufzunehmen in den „Protokollen der Weisen von Zion“, die Des Griffin in seinem Buch [„Wer regiert die Welt“](#) <Das neue Testament Satans> nennt, folgend auf Seite 255 aus : *„Schon im Altertum ließen wir unter den Völkern den Ruf erschallen: »Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit!« Diese Worte haben gedankenlose Papageien, die auf solchen Lockruf von allen Seiten herbeiflogen, oft wiederholt. Diese Worte haben die Wohlfahrt der Welt, die wahre persönliche Freiheit, die früher vor dem Druck der Masse geschützt war, zerstört.“*

Gleichheit kann es unter den Menschen nicht geben, da ein jeder ein einzelnes Wesen ist mit eigener Prägung, daraus eigenem Willen und auch im Körperbau, somit ein jeder einzelne seine Rechtsauffassung hat, seine Auffassung über produktive Tätigkeit, seine körperliche Möglichkeit auch in bezug auf Gebrechen. All diese Unterschiede sind letztendlich auf den höchsten gemeinsamen Nenner zusammenzuführen. Dieser höchste gemeinsame Nenner ist der Gesellschaftsvertrag, der dann, wenn er vom Herrscher in Kraft gesetzt wurde, die Verfassung für die jeweilige Gesellschaft darstellt.

Das Protokoll ist natürlich nach westlicher Lesart eine Verschwörungstheorie.

Wer sind die Weisen von Zion? Es sind die Zionisten, die ihren Weltverband in Basel 1897 gegründet haben.

Woraus sind sie entstanden? Es ist der Geldadel, der sich durch Übernahme von Geldern anderer mit denen man dann spekulierte, Reichtümer schaffte, und mit dieser finanziellen Macht dann die politische Macht übernahm. So sagte schon Mayer Amschel Rothschild (1744-1812) „**Gib mir die Kontrolle über das Geld einer Nation und es interessiert mich nicht, wer dessen Gesetze macht.**“ Dieser Herzallerliebste hat sein grundhaftes Handwerk der Geldmacherei bei den Oppenheimern erlernt, deren Bank, die erst im Jahr 2009 letztendlich zerstört wurde und die Reste in die Deutsche Bank einfließen. Rothschild Erben haben bekanntlicher Weise mit dem Coup von Waterloo die englische Börse gesprengt und damit ihren Reichtum begründet.

Zurück, woraus sind sie entstanden die Zionisten? Aus dem Geldadel, soweit waren wir schon. Dieser Geldadel hat sich grundhaft über wissenschaftliche Ausarbeitungen soviel Wissen aneignen können, dass ihnen gewahr wurde, dass die Dogmen der größten Sekte der westlichen Welt, die Kath. Kirche, hervorragend in ihre Planungen passte. Einen ganz besonders hintertriebenen fanden sie in dem Jesuiten Adam Weishaupt, der den Illuminatenorden gründete. Alle Mitglieder dieses Ordens waren bereits vorher Freimaurer. Viele wissen bestimmt, dass auch der Dichturfürst Goethe Freimaurer war. Die allerwenigsten wissen aber mit Sicherheit, dass dieser [Fürst in den Illuminatenorden gezogen wurde](#) um so nach Außen eine schönen Schein zu geben. Aufgrund, dass dies ein Geheimorden war und entsprechende Ziele und Tätigkeiten nicht nach Außen zu dringen hatten, wird bei Aufnahme das neue Mitglied damit vertraut gemacht, dass es übelste Folgen hat, wenn er gegen dieses oberste Gebot der Geheimhaltung verstößt. Daraus wird klar, warum Goethe darauf erpicht war, dass [Faust II erst nach seinem Tod zu veröffentlichen war](#). Deshalb konnte dieser Illuminatenorden die Freimaurerei in einer ungeheuren Schnelle unterwandern, so dass eben mit diesem auch schon die Französische Revolution beeinflusst werden konnte.

Aber auch der Befreiungskrieg in den USA (1775-1783) wurde schon vom selben Geldadel beeinflusst und der Bürgerkrieg (1861- 1865) lief bereits unter der Regie der illuminierten Freimaurerei.

Nun gut, wer das Wissen nicht hat, ist dazu verdammt, diese Aussagen von mir als Verschwörungstheorie abzustempeln.

Nichtsdestotrotz weiter mit meiner Fragestunde.

Wer weiß davon, dass die Hitlerfaschisten sog. unwertes Leben auslöschten? Das bedeutet, dass geistig Behinderte ermordet wurden. Körperlich Behinderte z.B. mit Auswuchs sterilisiert wurden. Bei Blinden hat man da gerade noch Unterschiede gemacht; jene, die von Geburt aus blind waren sind unter „unwertes Leben“ eingeordnet worden und jene, die z. B. durch Kriegseinwirkung im

WK I. Erblindet sind, haben Unterstützung für das Leben bekommen.

Dieses Fach der Ausmerzung unwerten Lebens nannte man Eugenik. Der Begriff Eugenik wurde von dem britischen Wissenschaftler [Francis Galton](#) in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts geprägt. Es geht grundhaft darum, genehmes Leben zu unterstützen und ungenehmes Leben zu verringern.

Wer weiß aber, dass diese Eugenik Anfang des 20. Jahrhunderts bereits in den USA hinter den Kulissen angestrengt betrieben wurde? Und dass Leut Galton 1908 eine Gesellschaft für Eugenik gründete um diese weltweit zusammenzuführen, umso mehr, da in den USA die Eugenik mit Zwangssterilisation Behinderter gesetzmäßig betrieben wurde?

Was schon wieder Verschwörungstheorie vom rotzigen Querulanten Opelt?

Na dann bitte liebe Nichtleser, einfach mal bei Wiki unter Eugenik nachschauen. Dann werdet ihr erfahren, was tatsächlich los war und ist. Nun gut dass Eugenik-Wiki führt dann auch zu Leut Julian Huxley, zu George Bernhard Show, zu Churchill und T.H. Roosevelt.

Show z. B. war Fabianer, diese haben in ihrem [Wappen den Wolf im Schafpelz](#) verewigt. Ihre sozialwissenschaftliche Arbeit ist zur grundhaften Steuerung der Massen vom Besten zu gebrauchen und das bis heute.

Auch die Sozialdemokratie, so ist im Wiki zu erfahren, ist in die Eugenik verstrickt. Somit wird meine Aussage bekräftigt, dass die SPD im Auftrag der wichtigen Männer gegründet wurde um die Arbeiterschaft im Sinne des Profits lenken zu können.

Nun kommt ein weitere Hinweis bei Wiki auf die UNESCO und auf der WWF mit seinem niedlichen Wappentier, [dem Panda](#). Dann bricht aber der Zusammenhang zwischen der UNESCO und der Eugenik stotternd ab. Jetzt war ich aber in dem Artikel aus der Neopresse von Michael Lehner, dort wird dann aufgezeigt, dass die nach dem Hitlerfaschismus zu recht in Verruf geratene Eugenik weitergeführt werden müsste und einen neuen Deckmantel bräuchte. Es heißt: „...dass die Öffentlichkeit über die Fragen, die auf dem Spiel stehen, so informiert werden, dass vieles, das jetzt undenkbar ist, zumindest denkbar werden kann.“

Es wird klar darauf hingewiesen, dass die Herrschaften sich weiter erdreisten, dass ihr widerliches Spiel, das durch Hitler zu sehr an die Öffentlichkeit geriet und damit in Verruf, wieder so propagandistisch aufgearbeitet werden muss, dass man es den Menschen wieder als Notwendig plausibel machen kann. Und dazu waren eben solche Organisationen wie die UNESCO oder auch der WWF der feinste Schafspelz für den Wolf in Hyänenartiger Ausuferung.

Und dann kommt als Mitbegründer des WWF das Prinzelein [Bernhard von den niederen Landen](#), der bereits bei den IG Farben seine Finger im Spiel hatte, das Prinzelein Philip der englische, der als [WWF Chef weil er Geld brachte](#) auch mal den [bengalischen Tiger schießen durfte](#) und dann purzelt doch noch der spanische [König Carlos zwischen die Füße des Elefanten](#), den er dann als Ehrenchef des WWF den Gnadenschuss gegen musste. Um den ganzen Gipfel dann das Sahnehäubchen aufzusetzen kommt noch der Gottfried, ja der von den Rockefeller daher, der schon im WK 2 und Korea als fliegender Engel den göttlichen Frieden brachte.

Jetzt habe ich mich ja schon wieder zornig geredet, bin aber noch gar nicht dazugekommen, dass all diese feinen Herrschaften ja auch bis heute noch den ganzen Klima Lug und –trug erfunden haben und ihn wie auch sonst profitmäßig ausnutzen.

Besonders bei der Klima-Gas-Lüge (CO₂; Kohlensäure), die schon [Herr Klaus Müller](#) und Herr [Jürgen Fritz](#) aufgezeigt haben, wird durch Emissionsrechte Geld bis zum Geht nicht mehr

gescheffelt. Emissionsrechte werden an der Börse gehandelt und bedeutet, wer weniger CO₂ (also Kohlendioxid)-ausstoß hat, darf hernach die Lizenz für die Mengen einem anderen verkaufen, damit dieser sie in die Luft pusten darf. Dabei gibt es schon genügend Kohlendioxid in der Luft auf unserer Erde. Es sind derzeit ungeheure 0,04%. Diese Menge wird mit jeder Flasche Cola erhöht und somit das Treibhaus der Welt verschärft. Halt! Opelt, laver doch nicht auch noch wie die Augendiener, denn der Klimawandel ist nichts weiter als eine [Klimaverschiebung](#), mit der Wetterkrieg betrieben wird. Ist es im jetzigen südafrikanischen Sommer gerade mal ca. 15 Grad und regnerisch, statt 30 Grad und trocken, so ist es in Deutschland genau diese 15 Grad zu warm. Herrschen in [Australien derzeit bis zu 50 Grad](#), also mehr als in der afrikanischen Wüste, verzieht sich das Thermometer [im mittleren Westen der USA bis auf Minus 40 Grad](#). Und all das wird mit den HAARP-Anlagen und dem Geoengineering zelebriert.

Wir hier meine Aussage nicht weniger als begründet, dass man das Wetter (Klima) im Sinne des Profits lenkt? Wobei hier der Profit im Wetterkrieg besteht, den man aber wohl noch nicht so richtig beherrscht und die Natur zurückschlägt. Weil das Klima nun einmal weltweit insgesamt im Durchschnitt auf selben Niveau bleibt. So kann dann der dreiste Versuch die Kälte im mittleren Westen der USA als Polarwirbel zu erklären, nur bei denen gelingen, denen das Wissen fehlt. Wissen, dass wenn man die Kälte in den USA mit der Antarktis, also dem Südpol vergleicht, wo dort derzeit ähnliche Minustemperaturen herrschen, aufzeigt dass ein Vergleich gar nicht möglich ist, da am Südpol derzeit Sommer ist und die Temperaturen wenigsten 20 Grad zu kalt sind. Dort wo aber derzeit Winter herrscht, am Nordpol, und normalerweise 40-50 Grad minus gibt, es derzeit nicht einmal 10 Grad minus hat.

Ja, es ist wieder soweit, ich brauche einen Vernunftphilosophen und hier wieder einmal einen, der auch mit der katholischen Kirche Schwierigkeiten hatte. Es ist Baruch de Spinoza (1632 – 1677), ein sog. säkularer Jude, da er mit 23 Jahren aus seiner Gemeinde Amsterdam ausgeschlossen wurde, seit dem aber nicht locker ließ, studierte und Latein lernte und mit 44 Jahren an Tuberkulose verstarb. Er hat jedoch der Welt Schriften hinterlassen, die eben den Unmut der Synagogengemeinschaft aber auch der kath. Kirche hervorrief. Sein Hauptwerk ist sein Lehrbuch über die Ethik, das aber erst nach seinem Tod veröffentlicht wurde.

Er führte in diesem Buch aus, dass der Wille und der Verstand dasselbe ist. Geht man jetzt davon aus, dass meine Erklärung für den Verstand bedeutet, Wissen zu besitzen, gepaart mit dem Können das Wissen anzuwenden. Gehen wir zurück zu Spinoza. Was ist Willen? Es ist das Wollen eines Menschen etwas zu haben oder auch zu tun, dazu braucht der Mensch aber erst einmal Wissen, was, warum und wie. Und das wie ist hier wiederum dem Können unterlegen. So ist letztendlich meine Aussage, dass Wissen und das Können dazu Verstand ist, mit der Spinozas vollkommen überein. Jetzt sollte der Mensch aber nicht nur Verstand besitzen, sondern diesen mit Vernunft, also im edlen Sinne, anwenden. Das wäre dann der sog. **gesunde** Menschenverstand und den braucht es in der heutigen Zeit umso mehr, da es mehr als genug Augendiener gibt, die zwar einen großen Verstand haben, diesen aber im **unedlen**, also mit Unvernunft anwenden und somit einen **kranken** Menschenverstand besitzen.

Deshalb weise ich auch heute wieder auf die [Erklärung](#) zur [Bürgerklage](#) hin, die es braucht auf dass das deutsche Volk sich eine volksherrschaftliche Verfassung geben kann.

Aber jetzt, bevor ich noch weiter ausufere bitte ich die Leser zu dem [Artikel bei der NEOPRESSE, den Herr Michael Lehner](#) sicher mit nicht zuwenig aber dafür guter Arbeit erstellt hat.

OTO